

Tag des Offenen Denkmals

Besichtigung der Thermalquelle in Geilsdorf am 12.09.2004

Zahlreiche Gäste nutzten den „Tag des offenen Denkmals“ zu einer geführten Wanderung im Burgsteingebiet. Diese wurde von Herrn Dr. Christoph aus Geildorf geleitet. Die Wanderung begann am der Ruine des Wasserschlosses in Geilsdorf. Dort wurde die Baugeschichte der Wasserburg, des Wasserschlosses sowie die abgeschlossenen Baumaßnahmen zur Notsicherung der Schlossruine erläutert. Im Anschluss führte die Wanderung vorbei am kunstvoll errichteten Mühlgraben in Richtung Thermalquelle.



An der Thermalquelle war dann viel wissenswertes über die Geschichte, Geologie und Zukunft der Thermalquelle zu erfahren



So erläuterte der Geologe P. Seidel die geologischen und hydrogeologischen Gegebenheiten der einzigen im Vogtland vorhandenen Thermalquelle und untermalte dies mit einigen Grafiken und Fotos.

Frau Schaarschmidt und Frau Wunderlich von der in Weischlitz ansässigen Stiftung Sauberes Wasser Europa erläuterten im Anschluss an Herrn Seidel die geplanten Sanierungsmaßnahmen sowie die regelmäßig durchgeführten Monitoringaufgaben, wie die Abflussmessung im Kemnitzbach und die Messung wesentlicher Parameter an der Quelle. Ebenfalls wurden die Zusammenhänge zwischen dem FFH-Gebiet, in dem sich die Thermalquelle befindet, und der Thermalquelle sowie der Einfluss dieser auf das FFH-Gebiet diskutiert.



Danach wanderte man entlang der Kemnitz zu den 350-jährigen Eichen, über die Schafbrücke im Kemnitztal zur Kienmühle.